

Niederschrift

über die 27. Sitzung der Gemeindevertretung Oevenum am Mittwoch, dem 17.10.2012, im Gastraum der Gaststätte "Kröger's Dörpskrog".

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:10 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Hauke Brodersen

Herr Jan Jessen

Frau Birgit Ohlsen

Herr Kai Olufs

Herr Hanno Peters

Frau Gisela Riemann

Herr Walter Rook

Herr Jochen Wieck

von der Verwaltung

Frau Katja Kraher

Bürgermeisterin

2. stellv. Bürgermeister

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Bernd Mengel

1. stellv. Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4. Genehmigung der Niederschrift über die 26. Sitzung (öffentlicher Teil)
5. Einwohnerfragestunde
 - 5.1. Baumfällarbeiten auf dem Dorfplatz
 - 5.2. Schwerlastverkehr bezüglich der Deichbauarbeiten
 - 5.3. Haushaltsplan 2013 der Freiwillige Feuerwehr
 - 5.4. Grundstücksverkauf
 - 5.5. Pflanzarbeiten auf dem Dorfplatz
 - 5.6. Ruhezeiten
6. Bericht der Bürgermeisterin
 - 6.1. Breitband
 - 6.2. Erneuerung der Gasleitungen
 - 6.3. Spritzenhaus
 - 6.4. Laternelaufen
 - 6.5. Biikebrennen
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Stellungnahme zu B-Plan Nr. 9 und 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Utersum
9. Kurbetriebsangelegenheiten
10. Verkehrssicherheit in Oevenum
 - 10.1. Sichtbehinderung/Verkehrgefährdung
 - 10.2. Verkehrsberuhigung
 - 10.3. Geschwindigkeitsmessungen
 - 10.4. Winterdienst
 - 10.5. Baumfällarbeiten
 - 10.6. Parkplatzsituation Wochenmarkt

- 10.7 . Ortsschild in der Marsch
- 11 . Gemeindegarten
- 12 . Verschiedenes
- 12.1 . Sondierungsbohrungen
- 12.2 . Spende an die DLRG
- 12.3 . Weihnachtsmarkt
- 12.4 . Banketten
- 12.5 . Sperrung des Mittelfardingweges
- 12.6 . Fotoausstellung im Spritzenhaus

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, sowie alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Oevenum. Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte dreizehn bis sechzehn unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 26. Sitzung (öffentlicher Teil)

Herr Olufs fragt bezüglich Tagesordnungspunkt 6.4 „Feuerwerkskörper“, ob das Schießen von Feuerwerkskörpern überall auf dem Deich erlaubt sei. Die Bürgermeisterin erklärt, dass sich dies hauptsächlich auf die Gemeinden Utersum und Dunsum bezieht.

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift der 26. Sitzung der Gemeindevertretung (öffentlicher Teil). Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

5.1. Baumfällarbeiten auf dem Dorfplatz

Die anwesenden Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr möchten wissen, warum der Baum vor dem Spritzenhaus gefällt wurde. Die Bürgermeisterin sagt, dass dieses Thema heute Abend nicht behandelt wird. Sie erklärt, dass ein Termin mit dem Feuerwehrvorstand stattfinden sollte und die Feuerwehr sich nicht bei ihr gemeldet hat. Sie ergänzt, dass sie auch nicht, wie versprochen zur Vorstandssitzung der Feuerwehr geladen wurde.

Es wird vorgeschlagen den Gesprächstermin sofort zu vereinbaren. Die Parteien einigen sich auf Mittwoch, den 24. Oktober 2012 um 20.00 Uhr bei Bernd Mengel im Cafe.

5.2. Schwerlastverkehr bezüglich der Deichbauarbeiten

Ein Einwohner möchte wissen, warum momentan große Lastwagen, die zur Baustelle am Deich fahren, die Oevenumer Marschwege und nicht den Deichverteidigungsweg nutzen. Bürgermeisterin Riemann erklärt, dass die LKWs, die zur Baustelle am Deich fahren den Deichverteidigungsweg nutzen. Lediglich Privatpersonen, wie beispielsweise Landwirte, die Material vom Deich holen, fahren auf den Marschwegen.

5.3. Haushaltsplan 2013 der Freiwillige Feuerwehr

Ein Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Oevenum verteilt die Aufstellung der Wünsche für die Haushaltsplanung 2013 mit der Bitte um Berücksichtigung.

5.4. Grundstücksverkauf

Herr John Petersen sagt, dass sein Interesse am Verkauf des Grundstücks für das Neubaugebiet ungebrochen sei. Er fügt hinzu, dass er auch bereit ist einen rechtskräftigen Vertrag mit der Gemeinde über den Verkauf zu schließen. Das Schreiben, welches er zur Unterschrift vorgelegt bekommen hat, enthielt kein Datum, darum hatte er dieses nicht unterschrieben. Die Vertragsbedingungen seien der Bürgermeisterin seit Januar diesen Jahres bekannt.

Die Bürgermeisterin bestätigt, dass die Vertragsbedingungen seit Januar 2012 bekannt waren und sich daran nichts geändert hat. Sie ergänzt, dass die Umsetzung mancher Vorhaben nicht von heute auf morgen möglich ist. Die Änderung der Hundesteuersatzung ist in Arbeit.

5.5. Pflanzarbeiten auf dem Dorfplatz

Ein Einwohner macht deutlich, dass er in anbetracht der zu hohen Kosten dagegen ist, als Entschädigung für den gefälltten Baum einen neuen vor das Spritzenhaus zu pflanzen.

Die Gemeindevertretung nimmt dies zur Kenntnis.

5.6. Ruhezeiten

Eine Einwohnerin erklärt, dass die Ruhezeiten im Dorf häufig nicht eingehalten werden. Vor allem die Mittagsruhe werde gestört. Die Bürgermeisterin versichert, dass auch für Oevenum die Lärmschutzverordnungen gelten und sie dieses noch mal bekannt macht.

6. Bericht der Bürgermeisterin

6.1. Breitband

Die Firma Lünecom startet in Kürze mit dem Breitbandausbau auf Pellworm, da dort die meisten Anmeldungen eingegangen sind. Sowie die Arbeiten dort fertig sind, wird auf Föhr weitergemacht. Der Breitbandausbau auf Föhr soll Ende Sommer 2013 fertiggestellt sein. Aufgrund der geringen Zahl an Anmeldungen wird die Insel Amrum als letztes versorgt werden.

6.2. Erneuerung der Gasleitungen

Wie bereits in der 25. Sitzung der Gemeindevertretung angekündigt soll die Gasleitung in der Buurnstrat (von Krögers Dörpskrog bis zur Friedenseiche) erneuert werden. Der für Oktober geplante Baubeginn wird um einen Monat verschoben.

Im Zuge dieser Baumaßnahme werden Leerrohre mitverlegt, die für den Breitbandausbau verwendet werden können.

6.3. Spritzenhaus

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die Firma Ohlsen die restlichen Fliesenarbeiten am Spritzenhaus durchführt. Außerdem sollen die Eingangspodeste durch die Firma gefertigt werden.

Der Rinnstein soll Richtung Karkenstieg verlegt werden, damit gewährleistet ist, dass das Niederschlagswasser problemlos abfließt.

Als vorübergehende Abgrenzung Karkenstieg vom Süden her Richtung Spritzenhaus werden ein Findling mit Markierungspfeiler gesetzt.

6.4. Laternelaufen

Für das jährliche Laternelaufen ist kein neuer Termin festgesetzt worden.

Der geplante Termin am 28. September 2012 konnte aufgrund der Herbstferien nicht eingehalten werden.

6.5. Biikebrennen

Der Gemeinde wurde von Herrn Peter Wögens ein Grundstück in der Geest für das jährliche Biikebrennen angeboten. Die diesbezügliche Eignung der Fläche wird derzeit geprüft.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
entfällt

8. Stellungnahme zu B-Plan Nr. 9 und 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Utersum

Die Bürgermeisterin zeigt der Gemeindevertretung Pläne und erklärt, dass die Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Utersum notwendig ist, um einen Wohnmobilstellplatz zu errichten.

Das Feedback der Gemeinde ist äußerst positiv. Es werden keine Anregungen oder Bedenken geäußert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

9. Kurbetriebsangelegenheiten
entfällt

10. Verkehrssicherheit in Oevenum

10.1. Sichtbehinderung/Verkehrsgefährdung

Es wird angekreidet, dass der Palisadenzaun auf dem Grundstück Dörpstrat 54 in Oevenum sehr hoch ist und die Einbiegung in die Dörpstrat dadurch unübersichtlich und folglich gefährlich ist.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass es keine rechtliche Handlungsgrundlage gibt. Die Palisadenzaun darf in dieser Höhe dort stehen.

10.2. Verkehrsberuhigung

Wie in der Verkehrsschau am 14. August 2012 beschlossen, wird in der Marsch eine Verkehrsberuhigung errichtet.

Vor kurzem hat die Testphase begonnen. Um die genaue Position der Straßeneinbuchtungen auszuloten, sollen mit Blinklichtern gesicherte Brunnenringe an den denkbaren Stellen aufgestellt werden. Das Bau- und Planungsamt hat eine Zeichnung mit einer möglichen Lage der Verkehrsberuhigung angefertigt.

Die Gemeindevertretung begrüßt die Vorgehensweise.

10.3. Geschwindigkeitsmessungen

Bürgermeisterin Riemann berichtet, dass die Schleswig-Holstein Netz AG Geschwindigkeitsmessgeräte verleiht. Den zuständigen Mitarbeiter Herr Lucht hat sie telefonisch noch nicht erreicht, sie sichert aber zu, sich weiterhin darum zu kümmern.

10.4. Winterdienst

Die Firma Barella-Service würde zu den gleichen Konditionen wie im vergangenen Jahr (42,00 Euro pro Stunde) den Winterdienst machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Die Gemeindevertretung beschließt den Winterdienst im Winter 2012/13 vom Barella-Service durchführen zu lassen.

10.5. Baumfällarbeiten

Ein Baum in der Dörpstrat (Gegenüber der Abzweigung in den Röhrdenstieg) ist hohl und muss dringend gefällt werden. Die Bürgermeisterin erklärt, dass die Zuständigkeit bei der Gemeinde liegt.

10.6. Parkplatzsituation Wochenmarkt

Damit sich die Parkplatzsituation donnerstags während des Wochenmarktes in der nächsten Saison entspannt, sollen im Frühjahr Parkplatzhinweisschilder im Dorf aufgestellt werden. Vor allem den ortsfremden Besuchern soll es so einfacher gemacht werden einen Parkplatz zu finden. Die Gemeindevertretung steht dem positiv gegenüber und sieht die Parkhinweisschilder als eine gute Alternative zu Parkverbotsschildern. Einzig im Karkenstieg sollen zusätzlich Parkverbotsschilder aufgestellt werden, da die Besucher sonst dort parken, obwohl es verboten ist.

Die Marktbesucher sollen in der Versammlung vor der kommenden Saison ebenfalls darauf hingewiesen werden, dass sie ihre Fahrzeuge ordnungsgemäß parken.

10.7. Ortsschild in der Marsch

Wie in der Verkehrsschau am 14.08.2012 beschlossen soll die Ortstafel in Richtung Buurnstrat 46a versetzt werden. Das Schild „30-Zone“ wird ebenfalls versetzt um den Abstand zu wahren.

Mit der Versetzung der Schilder soll die Firma Barella-Service beauftragt werden.

11. Gemeindegarten

Die Bürgermeisterin berichtet, dass Herr Achim Christiansen, wie in der 25. Sitzung der Gemeindevertretung angekündigt, Spendengelder für die Verschönerung des Gemeindegartens gesammelt hat. Vor dem Spritzenhaus soll ein Brunnen errichtet werden, der bereits zur Abholung bereit ist. Zuvor muss jedoch das Fundament gelegt werden. Die Bürgermeisterin zeigt die Pläne. Demnach wird vorgeschlagen die Autoparkplätze an die südliche Seite verlegt werden, sodass der Platz von der Straße aus gut sichtbar ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Die Gemeindevertretung befürwortet die Pläne, gibt jedoch zu bedenken, dass die Parkfläche dadurch kleiner wird. Es wird überlegt, ob die Parkplätze ausreichend tief sind, sodass die dort parkenden Autos kein Verkehrshindernis darstellen.

12. Verschiedenes

12.1. Sondierungsbohrungen

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass im November Sondierungsbohrungen auf der Insel stattfinden, um zu ermitteln, wo die Süßwasser-Salzwassergrenze verläuft.

12.2. Spende an die DLRG

Die DLRG benötigt ein neues Boot für die Jugendlichen und haben aus diesem Grund eine Spendenanfrage an die Gemeinde Oevenum geschickt.

Die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter diskutieren die Spendenanfrage und beschließen im Haushalt 2013 Geld dafür einzuplanen.

12.3. Weihnachtsmarkt

Es wird angefragt ob in diesem Jahr ein Weihnachtsmarkt im Dorf stattfinden soll. Die Frage wird einstimmig bejaht. Als Termin wird traditionell das Wochenende des 3. Advents ausgesucht. Hauke Brodersen erklärt sich bereit, Barbara Rickmann zu fragen ob sie wieder die Organisation übernehmen wird.

12.4. Banketten

Hauke Brodersen erklärt, dass die Banketten, die im Frühjahr sauber gemacht wurden dringend gemulcht werden müssen. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass das Mulchen erst im Frühjahr erledigt werden soll und, dass die Aufgabe nicht in Eigenregie erledigt werden kann; sie soll vergeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Geld hierfür in den Haushalt eingeplant werden muss.

12.5. Sperrung des Mittelfardingweges

Kai Olufs verkündet, dass im Sommer des öfteren Besucher auf dem Mittelfardingweg unterwegs waren. Außerdem waren elmeere-Mitglieder in der Sperrzone. Er weist darauf hin, dass der Weg für alle Personen bis September gesperrt ist.

12.6. Fotoausstellung im Spritzenhaus

Die Bürgermeisterin erklärt, dass derzeit alle Fotos, die im Spritzenhaus ausgestellt werden sollen auf das gleiche Format gebracht werden. So soll ein einheitliches Bild entstehen. Hermann Hinsberger hat sich angeboten die Gemeinde darin zu unterstützen.

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

Gisela Riemann

Katja Krahmer